



seit 1558

Fachschaftsversammlung FSR-Kom

Sprecher

Sebastian Wendorf

c/o Studierendenrat

Carl-Zeiss-Straße 3

07743 Jena

Telefon: 036 41 · 93 09 94

Telefax: 036 41 · 93 09 92

sprecher@fsrkom.uni-jena.de

Protokoll der FSR-Kom-Sitzung am 5. April 2017

Sitzungsleitung: Sebastian Wendorf

Protokollführung: Alina Woiske

Anwesende Delegierte

- Sigurd Roedern (FSR Altertumswissenschaften)
- Louise Fahrenkamp (FSR Anglistik/ Amerikanistik)
- Ivan Goranskyy (FSR Bioinformatik)
- Lukas Rabenhold (FSR Chemie)
- Leonie Plachetka (FSR Ernährungswissenschaften)
- Todor Voilchev (FSR Geowissenschaften)
- Paul Menz (FSR Germanistik)
- Felix Zuber (FSR Geschichte)
- Sebastian Wendorf (FSR Informatik)
- Tessa Penzel (FSR Kommunikationswissenschaft)
- Marco Welnowski (FSR Kunstgeschichte)
- Jonathan Schäfer (FSR Mathematik)
- Clara Hübner (FSR Medizin)
- Max Möhring (FSR Philosophie)
- Eric Abraham, Luise Lukas (FSR Physik/ Materialwissenschaft)
- Philipp Saxer (FSR Politikwissenschaft)
- Alexandra Brandt (FSR Psychologie)
- Philipp Küster (FSR Soziologie)
- Farina Fricke (FSR Sportwissenschaft)
- Nadine Götte, Ekkehard Metzger (FSR Volkskunde und Kulturgeschichte)
- Alina Woiske (FSR Wirtschaftswissenschaften)

Gäste

- Marleen Borgert (Akrützel Hochschulzeitung)
- Moritz Pallasch (stud. Senator)
- Florian Rappen (stud. Senator)
- Sebastian Wenig (StuRa Vorstand)

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:14.

1. Berichte

- **FSR Kom:** Alina Woiske ist als stellvertretende Sprecherin zurückgetreten, wird in dieser Sitzung aber noch Protokoll schreiben. Ein/e neue/r Sprecher/in wird später in der Tagesordnung gewählt werden.
- **FSR Medizin:** Der FSR hat am 26.04. eine Praktikumsbörse, allerdings fehlen dafür Stellwände. Wenn FSRe noch Stellwände zur Verfügung haben, möge sich dieser bitte an den FSR wenden.
- **ThüHG:** Moritz Pallasch berichtet, dass bald ein erster Referent/innen Entwurf veröffentlicht wird. Dazu soll es eine öffentliche Veranstaltung geben.
- **FSR Sportwissenschaften:** In den Kursen des Studiengangs gibt es zu wenig Platz für alle Studierenden. Das liegt sowohl an einem geringeren Kursangebot, als auch an einer steigenden Studierendenzahl. Im Studiengang Kommunikationswissenschaften gibt es ein ähnliches Problem. In der Psychologie gab es ein ähnliches Problem. Dieses wurde im Institutsrat angesprochen und ein zusätzliches Seminar eingerichtet. Lösung des Problems könnte sein, dass Problem im Institutsrat und/oder Fakultätsrat anzusprechen.
- **StuRa Vorstand:** Nach wie vor gibt es keinen Haushalt. Bei den trotzdem stattfindenden Veranstaltungen muss darauf geachtet werden, dass die Fachschaftsräte nicht als Veranstalter auftreten. Außerdem wird ein Wahlleiter für die Wahlen von Fachschaftsräten und StuRa gesucht.

2. Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

- Es sind 21 von 22 angezeigten Fachschaftsräten anwesend, die Beschlussfähigkeit ist damit festgestellt
- Es gibt einen Dringlichkeitsantrag vom FSR Volkskunde/Kulturgeschichte: Florian Rappen (stud. Senator) argumentiert, dass die Dringlichkeit nicht gegeben ist, da es momentan keinen Haushalt gibt. Der FSR VKKG argumentiert, dass sie die Sicherheit brauchen um zu planen und Referent*innen einzuladen. Sebastian Wenig aus dem StuRa Vorstand stellt fest, dass der Antrag nicht durch das StuRa Gremium beschlossen werden muss, sondern dies auch durch den Vorstand passieren könnte. Es kommt zur Abstimmung ob der Tagesordnungspunkt aufgenommen wird (Ja/Nein/Enthaltung): 16/1/1 → Der Punkt wird in die Tagesordnung aufgenommen.
- Die Tagesordnung sieht damit folgendermaßen aus:
 1. Berichte
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Beschluss der Tagesordnung
 3. Wahl Sprecher/in
 4. Positionspapier zu den ThULB Öffnungszeiten
 5. Finanzantrag Volkskunde/Kulturgeschichte (M-002-2017)
 6. Sonstiges
- Florian Rappen stellt einen GO-Antrag die Wahl des/r Sprecher/in nach hinten zu schieben → keine Gegenrede → der Antrag wird somit angenommen
- Die Tagesordnung sieht somit folgendermaßen aus:
 1. Berichte
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Beschluss der Tagesordnung
 3. Positionspapier zu den ThULB Öffnungszeiten
 4. Finanzantrag Volkskunde/Kulturgeschichte (M-002-2017)
 5. Wahl Sprecher/in

6. Sonstiges

- Diese Tagesordnung wird abgestimmt (Ja/Nein/Enthaltung): 17/0/1
- Anmerkung: Der Punkt „Zuordnung des Studiengangs „Medical Phontomics“ zu einer Fachschaft“, die in der vorläufigen Tagesordnung per E-Mail als eigener Tagesordnungspunkt steht, wird unter 6. Sonstiges behandelt.

3. Positionspapier zu den ThULB Öffnungszeiten

- Der FSR Germanistik stellt das verfasste Positionspapier in der zweiten Fassung vor. Im Gegensatz zu dem Entwurf der Ende Februar per E-Mail geschickt wurde, sind die Zeiten angepasst worden. Nicht einbezogen wurden die naturwissenschaftlichen Teilbibliotheken, da hierfür die Informationen fehlen. Es wird gebeten, dass dort eine Rückmeldung der betreffenden Fachschaften gegeben wird.
- Florian Rappen (stud. Senator) fasst sein Gespräch mit der ThULB Leitung zusammen. Auch dort wurde das Problem der Öffnungszeiten erkannt und sieht auch noch weitere Probleme, wie mangelnder Platz oder ein nicht ausgestaltetes Leben um die ThULB herum. Die von der Hochschulgruppe „Aktiv, Engagiert und Motiviert“ in ihrem Positionspapier geforderten Öffnungszeiten seien aber grundsätzlich realistisch. Momentan wird eine Statistik zur Auslastung der Bibliotheken erstellt. Die daraus entstehenden Daten sollen in einem weiteren Gespräch Mitte/Ende April ausgewertet werden.
- Es folgt eine Diskussion, in der versucht wird einen Kompromiss zu finden, dass Florian Rappen in dem Gespräch im April beide Positionen vertritt und man aus zwei Positionen eine gemeinsame findet → Florian Rappen lehnt dies ab, da das Papier ihn angreife und die FSR Kom eigenständig sei und dementsprechend eigenständig für die Durchsetzung verantwortlich sei. Außerdem sei das Papier mit drei Seiten deutlich zu lang.
- Schlussendlich kommt die Diskussion zu dem Ergebnis, dass das Positionspapier des FSRs Germanistik überarbeitet werden muss.
- Sebastian Wendorf vom FSR Informatik schlägt vor, dass bis Mittwoch den 12. April 2017 Wünsche an den FSR Germanistik geschickt werden, die noch berücksichtigt werden sollen. Ein neuer Entwurf wird dann bis zum 14. April 2017 über den Verteiler geschickt werden. Dieser Vorschlag wird angenommen
- Florian Rappen beendet den Tagesordnungspunkt. Er erklärt, dass im Mai die Hochschulgruppe ein weiteres Positionspapier zum Thema „Stiftungsuniversität“ veröffentlichen wird. Interessierte Personen, die an dem Positionspapier mitarbeiten möchten, können sich bei der Hochschulgruppe melden.

4. Finanzantrag Volkskunde und Kulturgeschichte (M-002-2017)

- Der FSR Volkskunde und Kulturgeschichte plant eine Veranstaltungsreihe, um Studierende für das Thema zu sensibilisieren
- Das beantragte Geld aus dem 20-Cent-Topf in Höhe von 485,10€ soll für die Fahrtkosten und Übernachtung der Referent/innen ausgegeben werden
- FSR Informatik: Warum werden die Referent/innen im Hotel Schwarzer Bär untergebracht? Das Hotel ist relativ teuer.
- Antwort vom FSR VKKG: Das Hotel liegt relativ nah, da dem FSR kein Auto zur Verfügung steht. Außerdem sind die Referent/innen wichtige Personen, sodass ein Hostel nicht angemessen wäre.
- FSR Physik: Außerdem ist es an manchen Fakultäten tradiert, dass Gäste im Schwarzen Bär

untergebracht werden.

- Es kommt zur Abstimmung: „Die FSR Kom nimmt zu dem Finanzantrag des Fachschaftsrates Volkskunde/Kulturgeschichte in Höhe von 485,10€ aus dem 20-Cent-Topf positiv Stellung“ (Ja/Nein/Enthaltung): 16/0/4
- Damit hat die FSR Kom positiv Stellung genommen.

5. Wahl Sprecher/in

- Wie eingangs bereits erwähnt, ist die stellvertretende Sprecherin Alina Woiske zurückgetreten. Es muss somit ein/e neue/r Sprecher/in gewählt werden.
- Da keine Kandidat/innen vorgeschlagen werden und sich auch niemand freiwillig meldet, wird der Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung verlagt.

6. Sonstiges

- **Medical Photonics:** Der Masterstudiengang „Medical Photonics“ muss durch eine Fachschaft vertreten werden. Zur Auswahl stehen die Fachschaft Medizin und Physik. Nach kurzer Diskussion kommt es zur Abstimmung, ob der Studiengang „Medical Photonics“ durch die Fachschaft Medizin vertreten wird (Ja/Nein/Enthaltung): 16/0/3 → Damit wird der Studiengang der Fachschaft Medizin zugeordnet.
- **Moritz Pallasch (stud. Senator):** Der Verwaltungsrat des Studierendenwerkes sucht neue studentische Mitglieder. Es gibt dazu eine entsprechende Ausschreibung. Außerdem gibt es einen Antrag für einen bedingungslosen Drittversuch. Bei solchen Wünschen kann auf die studentischen Senator/innen zugegangen werden.
- **FSR Soziologie:** Vorschlag, dass Wasserspender in der Universität eingerichtet werden. Moritz Pallasch berichtet, dass es die Diskussion gab, solche in der Bibliothek einzurichten, jedoch gab es hygienische Bedenken. Wenn dieser Vorschlag aufgegriffen und weiter verfolgt werden soll, wäre eine mögliche Anlaufstelle das Dezernat 4.
- **Sebastian Wendorf:** Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 03.05.2017 statt.
- **FSR Soziologie:** Dadurch, dass es auch die nächsten Wochen keinen Haushalt geben wird, mussten Veranstaltungen abgesagt werden. Er bittet darum, dass auf der nächsten StuRa-Sitzung geäußert wird, dass die haushaltsfreie Zeit für Fachschaften sehr ärgerlich ist und gerade Fachschaften auf einen Haushalt angewiesen sind.

Die Sitzungsleitung beendet die Sitzung um 19:39 Uhr.

Alina Woiske
Protokollführung

Sebastian Wendorf
Sitzungsleitung